

Dirk Salewski (Beta Eigenheim): „Interesse am Ort ist groß - schon zwölf Grundstücke reserviert

## Caroline: Vermarktung läuft gut an

Holzwickede. (peg) Beim Blick auf die sich türmenden Erdmassen mag man es kaum glauben. Doch die Vermarktung des Baugebietes „Caroline neu“ ist ange laufen. Die ersten Grundstücke sind praktisch schon verkauft.

„Unser Hausmesse in Bergkamen Ende August zeigt erste Erfolge“, freut sich Dirk Salewski, Geschäftsführer der Beta Eigenheim, die das Gebiet vermarktet. „Es waren sehr viele Holzwickeder da, die sich informieren wollten. Das zeigt uns: In Holzwickede sind die Nachfrage und das Interesse groß.“ Zwölf Grundstücke seien schon reserviert worden. Mit drei Interessen-



Eine der beliebtesten Hausmodelle bei der Beta Eigenheim - auch auf Caroline neu: das Modell Stadtvilla. (Bild: Beta Eigenheim)

ten sei bereits ein Notartermin verabredet. „Wer erst mal soweit ist, der kauft auch“, weiß Salewski. „Wir sind

schon fast selbst überrascht, wie erfolgreich die Vermarktung anläuft.“ Es habe sich gezeigt, dass der Schwerpunkt

des Interesses „bei freistehenden Einfamilienhäusern liegt“, meint der Geschäftsführer. „Wir hatten zunächst zwölf Grundstücke für freistehende Häuser vorgesehen. Jetzt haben wir sieben weitere dazu genommen. So ist der Markt eben zurzeit.“

Wählen können Interessenten bei der Beta Eigenheim aus über 40 Grundrissvarianten. „Wem das nicht reicht - für den finden wir mit unseren Architekten sicher auch noch eine Lösung“, sagt Salewski. Zu den beliebtesten Hausmodellen gehören die Doppelhaushälften „Jasmin“ (ca. 118 m<sup>2</sup> Wohnfläche) sowie die „Stadtvilla“ (ca. 130 m<sup>2</sup>, ab 194 000 €) - auch auf der Carolinefläche. Salewski:

„Die Stadtvillen sollen hauptsächlich längs der Haupterschließungsachse entstehen.“ Von der Rausinger Straße (frühere Waschkäule) bis zur künftigen Brücke soll beidseitig eine Allee-Situation entstehen. „Aber auch im südlichen Bereich direkt am Lärmschutzwall, wo es besonders preiswert ist, haben wir schon zwei Reservierungen.“ Insgesamt sollen ca. 160 Einfamilienhäuser in dem Baugebiet entstehen. 75% davon sind bereits in der Vermarktung. „Zum Jahreswechsel werden wir sicher den ersten Kran aufstellen - schon um Präsenz zu zeigen“, kündigt Dirk Salewski an. „Realistisch ist aber, dass die große Bauwelle ab März kommt.“